



PLANZEICHEN nach der PlanzV90

1. Art der baulichen Nutzung  
§ 9 Abs.1 Nr.1 des Baugesetzbuches - BauGB -, §§ 1 bis 11 der Baunutzungsverordnung - BauNVO -)

- GE Gewerbegebiet
- SO Sondergebiet Landwirtschaftliche Maschinenhalle

3. Bauweise, Baulinien, Baugrenzen (§ 9 Abs.1 Nr.2 BauGB, §§ 22 und 23 BauNVO)

Baugrenze		Nutzungsschablone:	
GE	III, FH max. 561,00 II, FH max. 10 m	Art der baulichen Nutzung	
	0.80/0.60	(1.60) (1.20)	Zahl der Vollgeschosse, max. Firsthöhe als absolute Höhe (Angabe bezieht sich auf das Deutsche Höhenhauptnetz DHHN12) bzw. als Maß über Bezugshöhe Geschoßflächenzahl
		a	abweichende Bauweise
WD, SD FD, SHD	15-35°	Dachform: Walmdach, Satteldach Pultdach, Sheddach	Dachneigung

9. Grünflächen (§ 9 Abs.1 Nr. 15 BauGB)

- p private Grünflächen

13. Planungen, Nutzungsregeln, Massnahmen und Flächen für Massnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft (§ 9 Abs.1 Nr.20, 25 BauGB)

- pfg1 flächenbezogenes Pflanzgebot auf Baugrundstück
- Anpflanzungen von Bäumen (pfg2) (§ 9 Abs.1 Nr.25 und Abs.6 BauGB)
- Umgrenzung von Flächen zum Anpflanzen von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen (§ 9 Abs. 1 Nr.25 Buchstabe a))

15. Sonstige Planzeichen

- Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans (§ 9 Abs.7 BauGB)
- Firstrichtung bzw. Richtung der Gebäudelängsseite
- Gebäude (unverbindlich)
- Grenze unterschiedlicher Nutzung oder unterschiedlichen Maßes der Nutzung (§ 16 Abs. 5 BauGB)
- Gasleitung (nachrichtliche Übernahme)

Hinsichtlich etwa vorhandener oder geplanter Leitungen wird keine Gewähr übernommen. Ihre Lage ist durch die ausführende Baufirma bei den zuständigen Stellen zu erheben!

Rechtsgrundlagen:  
Baugesetzbuch(BauGB) Baugesetzbuch in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 20. November 2014 (BGBl. I S. 1548) geändert worden ist.  
Baunutzungsverordnung(BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Januar 1990 (BGBl. I S. 132), die zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 11. Juni 2013 (BGBl. I S. 1548) geändert worden ist.  
Planzeichenverordnung(PlanzVO) in der Fassung vom 18. Dezember 1990 (BGBl. 1991 I S. 58), die durch Artikel 2 des Gesetzes vom 22. Juli 2011 (BGBl. I S. 1509) geändert worden ist.  
Landesbauverordnung(LBO) in der Fassung vom 05. März 2010 (GBl. S. 358, ber. S. 416) zuletzt geändert durch Gesetz vom 11. November 2014 (GBl. S. 501)

Der vorliegende Bebauungsplan ist eine Mehrfertigung / das Original des Bebauungsplanes, der vom Gemeinderat in seiner Sitzung vom 18.03.2024 als Satzung beschlossen wurde.  
Ausfertigungsvermerk:  
Der Bebauungsplan ist in der vorliegenden Fassung vom Gemeinderat in der Sitzung vom 18.03.2024 als Satzung beschlossen worden. Hiermit wird die Bekanntmachung gem. § 10 (3) BauGB angeordnet.  
Dischingen, den Dischingen, den

(Schabel) Bürgermeister (Schabel) Bürgermeister

Gemeinde Dischingen  
Marktplatz 9, 89561 Dischingen

Bebauungsplan  
auf dem Härtsfeld

"Schrai  
Erweiterung Süd"  
Verfahren im Regelverfahren

Zeichnerischer Teil zum Bebauungsplan  
und zur Satzung über die örtlichen Bauvorschriften

Bearbeitung: KS / NM  
Projektnummer: 2135458  
Maßstab M 1:500

G+H  
IngenieurTeam  
G+H Ingenieurteam GmbH  
Heidenheimer Straße 3  
89537 Giengen an der Brenz  
Tel 07322 / 90 490 00  
Fax 07322 / 90 490 99  
info@gh-ingenieurteam.de  
www.gh-ingenieurteam.de